

# 2. Beilage zu Nr. 163 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Donnerstag den 15. Juli 1909

## Deutscher Reichstag.

282. Sitzung, Dienstag, 13. Juli.

Am Tische des Bundesrats: S. v. O. Freiherr v. O. B. n. B. in b. a. n. a. Das Haus ist heute besetzt, die Tribünen überfüllt. Präsident Graf Stolberg eröffnet die Sitzung um 10 Uhr 15 Minuten.

Ohne Erörterung werden in dritter Beratung verabschiedet das Militärabgabengesetz mit Dänemark, der Handelsvertrag mit Venezuela und die Novelle zum Schatzgesetz.

### Die zwölfjährige Verwendung der Gerichte.

In der zweiten Lesung hat das Haus beschlossen, das Gesetz, in dem niedrigeren Gehalt eingehend ist und nicht zu Ämtern und Beamten werden wird, durch Säuberung mit Gehalt zu fassen ist. Die Regierung erklärte diesen Gehalt in Rücksicht auf den russischen Handelsvertrag für unannehmbar. Zur dritten Lesung liegt heute ein Antrag Sp. d. (Ztr.) vor, der die obligatorische Verwendung durch eine Ermächtigung des Bundesrats erlegt. Der Bundesrat soll die zur Durchführung des Verbots zwölfjährige Verwendung von Gerichten erforderlichen Bestimmungen erlassen und ist insbesondere der Fall, in dem niedrigeren Gehalt eingehende Gerichte eine Ermächtigung vorzuschreiben. Ministerpräsident v. Bülow erklärt diese Bestimmung für unannehmbar.

Auf mehrmaliges Drängen der Abg. S. m. l. (nt.) und C. o. n. e. (fr. Sp.) gibt

Ministerpräsident v. Bülow schließlich die Erklärung ab, daß die Genehmigung nicht erfolgen wird, wenn die Verwendung, abgesehen von Ämtern, zu Beamten, zu Walfahrern- und Gruppenleiterinnen nachgewiesen wird, weiter, daß der Gehalt mit Gehalt übereinstimmen müssen, wenn sich in der Praxis Unzulänglichkeiten herausstellen sollten.

Das Gesetz wird in der fünften Lesung einstimmig angenommen. Die Nationalliberalen stimmen dafür, die Freijährigen dagegen.

### Die dreizehnjährige Verwendung von Kolonialgelehrten.

Zur dritten Lesung liegt ferner die Uebericht der Einnahmen und Ausgaben des ökonomischen und industriellen Schulwesens für das Rechnungsjahr 1901. Diese Uebericht war, nachdem sie in der zweiten Lesung genehmigt worden, nunmehr auch in der Kommission zur Berichterstattung gekommen. Sie enthält sich um die eigenmächtige Veranschlagung einer größeren Summe in Einwirkung durch einen höheren Beamten.

In zweiter Lesung hat das Plenum des Reichstags die Rechnung für das ökonomische und industrielle Schulwesen des Reichs für das Rechnungsjahr 1901 genehmigt.

Abg. Dr. G. (nt.) beantragt, den beanstandeten Gehalt zweiter Lesung zu bestätigen.

Staatssekretär v. Bülow erneuert den Einspruch und führt in wiederholter Auseinandersetzung mit Dr. G. (nt.) die Gründe an.

Abg. Dr. G. (nt.) behauptet, daß der Staatssekretär jedoch einen neuen, früher noch nicht erwähnten Grund vorgeführt habe, und beantragt deshalb Zurückweisung an die Kommission.

Abg. Dr. G. (nt.) spricht gegen die Zurückweisung; da er aber nichts neues mehr anzuführen.

Am Schluß der Sitzung wird die Juridiction mit 139 gegen 133 Stimmen abgelehnt und der Beschluß zweiter Lesung bestätigt.

Der Bericht der Reichsjustiz-Kommission über die Veranlassung des Schulwesens des Deutschen Reichs usw. wird genehmigt.

### Bittschriften.

Eine Petition auf Vermittlung von Gemeindeführern aus Niedersachsen wird als Material übermietet, ebenso eine Eingabe betreffend den Gewerbebetrieb der Rechtskonsulenten. Zur Berücksichtigung übernimmt eine Petition auf Befämpfung der Ammerländer, weiter eine Eingabe betreffend unrichtige Angaben und Schriften. Weiter werden dreizehn weitere Eingabe von Petitionen, die Verberungen der Arbeitsbeschäftigten usw. entrichten.

Sämtliche Petitionen, zu denen Vorermittelungen vorliegen, werden abgelehnt. Das Gesetz über die Gewährung von Kriegsteilnehmerrenten wird in dritter Lesung erledigt.

### Wahlprüfungen.

Die Kommission beantragt über die Wahl des Abg. Dr. C. o. n. e. (2. W. d. n. t.) Beweiserklärung.

Abg. Dr. G. (nt.) erhebt gegen die formelle Ablehnung des Berichtes Widerspruch, weil dadurch der Ansehen erniedrigt werde, als ob die nationalliberalen Partei illiberale von einer Depesche der Gegenpartei Gebrauch gemacht habe, was den Zeitungen nicht entspricht.

Abg. Schwarz-Völpel (Ztr.) : Wer unbefangene die Sache prüft, muß angeben, daß die Depesche unfair benutzt worden ist.

Abg. Dr. Neumann-Dörfer (fr. Sp.) stimmt dem Abg. G. (nt.) zu. Die Prüfung ist zu ungenau, daß Folgerungen möglich sind, die die Kommission selbst nur nicht gezogen hat.

Der Kommissionsantrag wird angenommen.

Ueber die Wahl der Abg. C. u. n. (nt.), Wartenberg-Deis und Simbler (Ztr., Gewerkschaft) werden Beweiserklärungen beschlossen, ebenso über die Wahl der Abg. v. d. B. (nt.), Helten (Ztr.), Nieberg (Ztr.), v. B. (nt.), v. B. (nt.), Dr. Strauß (Ztr.), v. B. (nt.), v. B. (nt.), v. B. (nt.) und v. B. (nt.)

Für gültig erklärt werden die Wahlen der Abg. Deier (Ztr.), Dr. Frankfurt a. M. und Graf von Carmel-Fejerow (nt.), v. B. (nt.).

Es folgt die Beratung über die Wahl des Abg. G. (nt.) (Ztr.). Die Kommission beantragt Beweiserklärung.

Für gültig erklärt werden die Wahlen der Abg. v. Winterfeldt-Wentz (nt.), Wegner (Ztr.), v. B. (nt.) und G. (nt.).

Es folgt die Beratung über die Wahl des Abg. G. (nt.) (Ztr.). Die Kommission beantragt, die Wahl für ungültig zu erklären.

Abg. Dr. G. (nt.) (Ztr.) spricht gegen den Kommissionsantrag.

Abg. Dr. Neumann-Dörfer (fr. Sp.) beantragt, die Wahl an die Kommission zurückzugeben.

Abg. Schwarz-Völpel (Ztr.) tritt für den Beschluß der Kommission ein.

Abg. Müller (Ztr.) widerspricht der Zurückweisung an die Kommission. Die Wahl in Frankfurt-Deur wurde früher fälschlich, weil ein Regierungsbeamter einen Wahlzettel ein baldes Jahr vorher unterschrieben. Hier wird man die Unterschriften von Be-

amten als ganz harmlos hinstellen. Gegen amtliche Wahlbestimmungen müßten wir ganz bedauerlich verfahren. Hat doch der Reichstag immer ausgetrieben, die nächsten Stellen nicht er aus noch ein ganz anderes Ziel. — Ja, er gibt! (Große Heiterkeit.)

Die Diskussion schließt. Die Abstimmung in der ersten Lesung findet nicht statt. Die Abstimmung in der zweiten Lesung findet nicht statt. Die Abstimmung in der dritten Lesung findet nicht statt.

Es folgt die Wahl des Abg. v. St. (nt.), St. (nt.). Die Kommission beantragt Ungültigkeitserklärung.

Abg. Dr. G. (nt.) (Ztr.) : Bei der Beweiserklärung ist von Seiten der Kommission nicht festgestellt worden, ob die Wahl in der ersten Lesung nicht festgestellt worden ist. Die Kommission hat sich nicht für die Wahl in der ersten Lesung entschieden.

Abg. Dr. Neumann-Dörfer (fr. Sp.) schließt sich den formellen Bedenken an.

Abg. Müller (Ztr.) : Es ist alles klar und fest festgestellt worden, weshalb muß man denn da Aufrechterhaltung beschließen?

Abg. Dr. G. (nt.) (Ztr.) : Der frische Schluß ist von den Unterschriften der Amtsbefugten nicht vorliegen; erik dann kann man die ganze Situation übersehen.

Ein Antrag des Abg. G. (nt.) (Ztr.) auf namentliche Abstimmung findet nicht statt. Die Abstimmung in der ersten Lesung findet nicht statt. Die Abstimmung in der zweiten Lesung findet nicht statt.

### Die dritte Lesung des Wahlgesetzes.

In zweiter Lesung hat getreten das Plenum durch Annahme einer Reihe von Anträgen der Nationalliberalen und Freijährigen (Ztr. und Dr. G. (nt.)) Beschluß gefaßt, die Vertreter der verbin-

den, abgesehen von Grund eines einwilligen Beschlusses des Bundesrats für unannehmbar erklärt hatten. Unter anderem wurden die Gehälter für die Wahlprüfer in Klasse 2 auf 1100 bis 1200 M. zu erhöhen, die Gehälter der Wahlprüfer in Klasse 3 auf 1200 bis 1300 M. (1200, 1300, 1400, 1500, 1600, 1700, 1800); die Oberprüfergehälter um in Klasse 12 auf 1600 bis 2200 M. (1600, 1700, 1800, 1900, 2000, 2100, 2200); die Gehälter der Wahlprüfer in Klasse 13 auf 1800 bis 2400 M. (1800, 1900, 2000, 2100, 2200, 2300, 2400); die Gehälter der Wahlprüfer in Klasse 14 auf 2000 bis 2600 M. (2000, 2100, 2200, 2300, 2400, 2500, 2600); die Gehälter der Wahlprüfer in Klasse 15 auf 2200 bis 2800 M. (2200, 2300, 2400, 2500, 2600, 2700, 2800).

Die Wahlprüfergehälter sind in der ersten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der zweiten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der dritten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der dritten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der vierten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der vierten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der fünften Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der fünften Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der sechsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der sechsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der siebten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der siebten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der achten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der achten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der neunten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der neunten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der zehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der zehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der elften Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der elften Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der zwölften Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der zwölften Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der dreizehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der dreizehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der vierzehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der vierzehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der fünfzehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der fünfzehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der sechzehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der sechzehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der siebzehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der siebzehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der achtzehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der achtzehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der neunzehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der neunzehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der zwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der zwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der einundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der einundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der zweiundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der zweiundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der dreiundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der dreiundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der vierundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der vierundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der fünfundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der fünfundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der sechsundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der sechsundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der siebenundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der siebenundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der achtundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der achtundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der neunundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der neunundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der hundertsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der hundertsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der einhundertsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der einhundertsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der zweihundertsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der zweihundertsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der dreihundertsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der dreihundertsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der vierhundertsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der vierhundertsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der fünfhundertsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der fünfhundertsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der sechshundertsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der sechshundertsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

wird ganz gemäß der Fall sein. Mit der Zeit wird aber unter den Beamten überall mehr die Überzeugung zum Ausdruck kommen, daß es sich bei ihnen (nach links) lediglich um ganz gewöhnliche Beamten handelt. (Große Heiterkeit.) (Große Heiterkeit.)

Die Diskussion schließt. Die Abstimmung in der ersten Lesung findet nicht statt. Die Abstimmung in der zweiten Lesung findet nicht statt. Die Abstimmung in der dritten Lesung findet nicht statt.

Es folgt die Wahl des Abg. v. St. (nt.), St. (nt.). Die Kommission beantragt Ungültigkeitserklärung.

Abg. Dr. G. (nt.) (Ztr.) : Bei der Beweiserklärung ist von Seiten der Kommission nicht festgestellt worden, ob die Wahl in der ersten Lesung nicht festgestellt worden ist. Die Kommission hat sich nicht für die Wahl in der ersten Lesung entschieden.

Abg. Dr. Neumann-Dörfer (fr. Sp.) schließt sich den formellen Bedenken an.

Abg. Müller (Ztr.) : Es ist alles klar und fest festgestellt worden, weshalb muß man denn da Aufrechterhaltung beschließen?

Abg. Dr. G. (nt.) (Ztr.) : Der frische Schluß ist von den Unterschriften der Amtsbefugten nicht vorliegen; erik dann kann man die ganze Situation übersehen.

Ein Antrag des Abg. G. (nt.) (Ztr.) auf namentliche Abstimmung findet nicht statt. Die Abstimmung in der ersten Lesung findet nicht statt. Die Abstimmung in der zweiten Lesung findet nicht statt.

### Die dritte Lesung des Wahlgesetzes.

In zweiter Lesung hat getreten das Plenum durch Annahme einer Reihe von Anträgen der Nationalliberalen und Freijährigen (Ztr. und Dr. G. (nt.)) Beschluß gefaßt, die Vertreter der verbin-

den, abgesehen von Grund eines einwilligen Beschlusses des Bundesrats für unannehmbar erklärt hatten. Unter anderem wurden die Gehälter für die Wahlprüfer in Klasse 2 auf 1100 bis 1200 M. zu erhöhen, die Gehälter der Wahlprüfer in Klasse 3 auf 1200 bis 1300 M. (1200, 1300, 1400, 1500, 1600, 1700, 1800); die Oberprüfergehälter um in Klasse 12 auf 1600 bis 2200 M. (1600, 1700, 1800, 1900, 2000, 2100, 2200); die Gehälter der Wahlprüfer in Klasse 13 auf 1800 bis 2400 M. (1800, 1900, 2000, 2100, 2200, 2300, 2400); die Gehälter der Wahlprüfer in Klasse 14 auf 2000 bis 2600 M. (2000, 2100, 2200, 2300, 2400, 2500, 2600); die Gehälter der Wahlprüfer in Klasse 15 auf 2200 bis 2800 M. (2200, 2300, 2400, 2500, 2600, 2700, 2800).

Die Wahlprüfergehälter sind in der ersten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der zweiten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der dritten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der dritten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der vierten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der vierten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der fünften Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der fünften Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der sechsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der sechsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der siebten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der siebten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der achten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der achten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der neunten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der neunten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der zehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der zehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der elften Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der elften Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der zwölften Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der zwölften Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der dreizehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der dreizehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der vierzehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der vierzehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der fünfzehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der fünfzehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der sechzehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der sechzehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der siebzehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der siebzehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der achtzehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der achtzehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der neunzehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der neunzehnten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der zwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der zwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der einundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der einundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der zweiundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der zweiundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der dreiundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der dreiundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der vierundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der vierundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der fünfundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der fünfundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der sechsundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der sechsundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der siebenundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der siebenundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der achtundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der achtundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der neunundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der neunundzwanzigsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der hundertsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der hundertsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der einhundertsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der einhundertsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der zweihundertsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der zweihundertsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der dreihundertsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der dreihundertsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der vierhundertsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der vierhundertsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der fünfhundertsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der fünfhundertsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

Die Wahlprüfergehälter sind in der sechshundertsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden. Die Gehälter der Wahlprüfer sind in der sechshundertsten Lesung durch den Reichstag genehmigt worden.

**Alles billiger!**  
**Kostüme, Paletots, Jackets, Umhänge, Staubmäntel u. Kindersacnen, Kleider, Blusen, Röcke.**  
**LOUIGODDARD**  
Man sehe unsere Fenster.





Gesinde-Pensions-Ausstattungs-

Betten!



Mandelik

In Füllungen, garantiert federichte u. farbechte Inletts. Grösste und älteste Bettfedern-

Alter Markt 3 Elektrischer Reinigungs-Anstalt. Betrieb.

Verdruss

Bereiten alle Hautverunreinigungen u. Hautausschläge, wie: Mitesser, Gesichtspustel, Pickeln, Pimpeln, Flechten, Hauterkrankungen etc. Daher gebrauchen Sie nur die echte Farböl-Öler-Schmelze...

Elektro-Motore

nur das erste Fabrikat Reparaturwerkstätte f. Elektro-Motore etc. Neuigkeiten u. verkern. L. Rissland, gegründet 1872.

Ersilings-Wäsche

Gebr. pol. Textil m. Federmatr. 20 Stk. u. 20. Schimmelstr. 4. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4.

Wanted

Gebr. pol. Textil m. Federmatr. 20 Stk. u. 20. Schimmelstr. 4. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4.

Geldsuchende

welche schnell u. unter leicht erfüllbaren Bedingungen ein Bar-Darlehen aufnehmen wollen...

15000 Mark

zur Ill. Stelle von Selbstbetriebl. auf bereitwilligen Basis 1.10. ge. Off. u. B. 6253 an Rud. Mosse, Halle a. S.

Zu verkaufen

Washgefässe, hauchfein u. billige größte Markat. Dittscherscher Schüssel, dicht u. Markat. Rohmaterialien. Gebr. 1873.

Violoncello

mit schönem Ton, für 120 Mk. u. 130 Mk. u. 140 Mk. u. 150 Mk. u. 160 Mk. u. 170 Mk. u. 180 Mk. u. 190 Mk. u. 200 Mk. u. 210 Mk. u. 220 Mk. u. 230 Mk. u. 240 Mk. u. 250 Mk. u. 260 Mk. u. 270 Mk. u. 280 Mk. u. 290 Mk. u. 300 Mk. u. 310 Mk. u. 320 Mk. u. 330 Mk. u. 340 Mk. u. 350 Mk. u. 360 Mk. u. 370 Mk. u. 380 Mk. u. 390 Mk. u. 400 Mk. u. 410 Mk. u. 420 Mk. u. 430 Mk. u. 440 Mk. u. 450 Mk. u. 460 Mk. u. 470 Mk. u. 480 Mk. u. 490 Mk. u. 500 Mk. u. 510 Mk. u. 520 Mk. u. 530 Mk. u. 540 Mk. u. 550 Mk. u. 560 Mk. u. 570 Mk. u. 580 Mk. u. 590 Mk. u. 600 Mk. u. 610 Mk. u. 620 Mk. u. 630 Mk. u. 640 Mk. u. 650 Mk. u. 660 Mk. u. 670 Mk. u. 680 Mk. u. 690 Mk. u. 700 Mk. u. 710 Mk. u. 720 Mk. u. 730 Mk. u. 740 Mk. u. 750 Mk. u. 760 Mk. u. 770 Mk. u. 780 Mk. u. 790 Mk. u. 800 Mk. u. 810 Mk. u. 820 Mk. u. 830 Mk. u. 840 Mk. u. 850 Mk. u. 860 Mk. u. 870 Mk. u. 880 Mk. u. 890 Mk. u. 900 Mk. u. 910 Mk. u. 920 Mk. u. 930 Mk. u. 940 Mk. u. 950 Mk. u. 960 Mk. u. 970 Mk. u. 980 Mk. u. 990 Mk. u. 1000 Mk. u. 1010 Mk. u. 1020 Mk. u. 1030 Mk. u. 1040 Mk. u. 1050 Mk. u. 1060 Mk. u. 1070 Mk. u. 1080 Mk. u. 1090 Mk. u. 1100 Mk. u. 1110 Mk. u. 1120 Mk. u. 1130 Mk. u. 1140 Mk. u. 1150 Mk. u. 1160 Mk. u. 1170 Mk. u. 1180 Mk. u. 1190 Mk. u. 1200 Mk. u. 1210 Mk. u. 1220 Mk. u. 1230 Mk. u. 1240 Mk. u. 1250 Mk. u. 1260 Mk. u. 1270 Mk. u. 1280 Mk. u. 1290 Mk. u. 1300 Mk. u. 1310 Mk. u. 1320 Mk. u. 1330 Mk. u. 1340 Mk. u. 1350 Mk. u. 1360 Mk. u. 1370 Mk. u. 1380 Mk. u. 1390 Mk. u. 1400 Mk. u. 1410 Mk. u. 1420 Mk. u. 1430 Mk. u. 1440 Mk. u. 1450 Mk. u. 1460 Mk. u. 1470 Mk. u. 1480 Mk. u. 1490 Mk. u. 1500 Mk. u. 1510 Mk. u. 1520 Mk. u. 1530 Mk. u. 1540 Mk. u. 1550 Mk. u. 1560 Mk. u. 1570 Mk. u. 1580 Mk. u. 1590 Mk. u. 1600 Mk. u. 1610 Mk. u. 1620 Mk. u. 1630 Mk. u. 1640 Mk. u. 1650 Mk. u. 1660 Mk. u. 1670 Mk. u. 1680 Mk. u. 1690 Mk. u. 1700 Mk. u. 1710 Mk. u. 1720 Mk. u. 1730 Mk. u. 1740 Mk. u. 1750 Mk. u. 1760 Mk. u. 1770 Mk. u. 1780 Mk. u. 1790 Mk. u. 1800 Mk. u. 1810 Mk. u. 1820 Mk. u. 1830 Mk. u. 1840 Mk. u. 1850 Mk. u. 1860 Mk. u. 1870 Mk. u. 1880 Mk. u. 1890 Mk. u. 1900 Mk. u. 1910 Mk. u. 1920 Mk. u. 1930 Mk. u. 1940 Mk. u. 1950 Mk. u. 1960 Mk. u. 1970 Mk. u. 1980 Mk. u. 1990 Mk. u. 2000 Mk. u. 2010 Mk. u. 2020 Mk. u. 2030 Mk. u. 2040 Mk. u. 2050 Mk. u. 2060 Mk. u. 2070 Mk. u. 2080 Mk. u. 2090 Mk. u. 2100 Mk. u. 2110 Mk. u. 2120 Mk. u. 2130 Mk. u. 2140 Mk. u. 2150 Mk. u. 2160 Mk. u. 2170 Mk. u. 2180 Mk. u. 2190 Mk. u. 2200 Mk. u. 2210 Mk. u. 2220 Mk. u. 2230 Mk. u. 2240 Mk. u. 2250 Mk. u. 2260 Mk. u. 2270 Mk. u. 2280 Mk. u. 2290 Mk. u. 2300 Mk. u. 2310 Mk. u. 2320 Mk. u. 2330 Mk. u. 2340 Mk. u. 2350 Mk. u. 2360 Mk. u. 2370 Mk. u. 2380 Mk. u. 2390 Mk. u. 2400 Mk. u. 2410 Mk. u. 2420 Mk. u. 2430 Mk. u. 2440 Mk. u. 2450 Mk. u. 2460 Mk. u. 2470 Mk. u. 2480 Mk. u. 2490 Mk. u. 2500 Mk. u. 2510 Mk. u. 2520 Mk. u. 2530 Mk. u. 2540 Mk. u. 2550 Mk. u. 2560 Mk. u. 2570 Mk. u. 2580 Mk. u. 2590 Mk. u. 2600 Mk. u. 2610 Mk. u. 2620 Mk. u. 2630 Mk. u. 2640 Mk. u. 2650 Mk. u. 2660 Mk. u. 2670 Mk. u. 2680 Mk. u. 2690 Mk. u. 2700 Mk. u. 2710 Mk. u. 2720 Mk. u. 2730 Mk. u. 2740 Mk. u. 2750 Mk. u. 2760 Mk. u. 2770 Mk. u. 2780 Mk. u. 2790 Mk. u. 2800 Mk. u. 2810 Mk. u. 2820 Mk. u. 2830 Mk. u. 2840 Mk. u. 2850 Mk. u. 2860 Mk. u. 2870 Mk. u. 2880 Mk. u. 2890 Mk. u. 2900 Mk. u. 2910 Mk. u. 2920 Mk. u. 2930 Mk. u. 2940 Mk. u. 2950 Mk. u. 2960 Mk. u. 2970 Mk. u. 2980 Mk. u. 2990 Mk. u. 3000 Mk. u. 3010 Mk. u. 3020 Mk. u. 3030 Mk. u. 3040 Mk. u. 3050 Mk. u. 3060 Mk. u. 3070 Mk. u. 3080 Mk. u. 3090 Mk. u. 3100 Mk. u. 3110 Mk. u. 3120 Mk. u. 3130 Mk. u. 3140 Mk. u. 3150 Mk. u. 3160 Mk. u. 3170 Mk. u. 3180 Mk. u. 3190 Mk. u. 3200 Mk. u. 3210 Mk. u. 3220 Mk. u. 3230 Mk. u. 3240 Mk. u. 3250 Mk. u. 3260 Mk. u. 3270 Mk. u. 3280 Mk. u. 3290 Mk. u. 3300 Mk. u. 3310 Mk. u. 3320 Mk. u. 3330 Mk. u. 3340 Mk. u. 3350 Mk. u. 3360 Mk. u. 3370 Mk. u. 3380 Mk. u. 3390 Mk. u. 3400 Mk. u. 3410 Mk. u. 3420 Mk. u. 3430 Mk. u. 3440 Mk. u. 3450 Mk. u. 3460 Mk. u. 3470 Mk. u. 3480 Mk. u. 3490 Mk. u. 3500 Mk. u. 3510 Mk. u. 3520 Mk. u. 3530 Mk. u. 3540 Mk. u. 3550 Mk. u. 3560 Mk. u. 3570 Mk. u. 3580 Mk. u. 3590 Mk. u. 3600 Mk. u. 3610 Mk. u. 3620 Mk. u. 3630 Mk. u. 3640 Mk. u. 3650 Mk. u. 3660 Mk. u. 3670 Mk. u. 3680 Mk. u. 3690 Mk. u. 3700 Mk. u. 3710 Mk. u. 3720 Mk. u. 3730 Mk. u. 3740 Mk. u. 3750 Mk. u. 3760 Mk. u. 3770 Mk. u. 3780 Mk. u. 3790 Mk. u. 3800 Mk. u. 3810 Mk. u. 3820 Mk. u. 3830 Mk. u. 3840 Mk. u. 3850 Mk. u. 3860 Mk. u. 3870 Mk. u. 3880 Mk. u. 3890 Mk. u. 3900 Mk. u. 3910 Mk. u. 3920 Mk. u. 3930 Mk. u. 3940 Mk. u. 3950 Mk. u. 3960 Mk. u. 3970 Mk. u. 3980 Mk. u. 3990 Mk. u. 4000 Mk. u. 4010 Mk. u. 4020 Mk. u. 4030 Mk. u. 4040 Mk. u. 4050 Mk. u. 4060 Mk. u. 4070 Mk. u. 4080 Mk. u. 4090 Mk. u. 4100 Mk. u. 4110 Mk. u. 4120 Mk. u. 4130 Mk. u. 4140 Mk. u. 4150 Mk. u. 4160 Mk. u. 4170 Mk. u. 4180 Mk. u. 4190 Mk. u. 4200 Mk. u. 4210 Mk. u. 4220 Mk. u. 4230 Mk. u. 4240 Mk. u. 4250 Mk. u. 4260 Mk. u. 4270 Mk. u. 4280 Mk. u. 4290 Mk. u. 4300 Mk. u. 4310 Mk. u. 4320 Mk. u. 4330 Mk. u. 4340 Mk. u. 4350 Mk. u. 4360 Mk. u. 4370 Mk. u. 4380 Mk. u. 4390 Mk. u. 4400 Mk. u. 4410 Mk. u. 4420 Mk. u. 4430 Mk. u. 4440 Mk. u. 4450 Mk. u. 4460 Mk. u. 4470 Mk. u. 4480 Mk. u. 4490 Mk. u. 4500 Mk. u. 4510 Mk. u. 4520 Mk. u. 4530 Mk. u. 4540 Mk. u. 4550 Mk. u. 4560 Mk. u. 4570 Mk. u. 4580 Mk. u. 4590 Mk. u. 4600 Mk. u. 4610 Mk. u. 4620 Mk. u. 4630 Mk. u. 4640 Mk. u. 4650 Mk. u. 4660 Mk. u. 4670 Mk. u. 4680 Mk. u. 4690 Mk. u. 4700 Mk. u. 4710 Mk. u. 4720 Mk. u. 4730 Mk. u. 4740 Mk. u. 4750 Mk. u. 4760 Mk. u. 4770 Mk. u. 4780 Mk. u. 4790 Mk. u. 4800 Mk. u. 4810 Mk. u. 4820 Mk. u. 4830 Mk. u. 4840 Mk. u. 4850 Mk. u. 4860 Mk. u. 4870 Mk. u. 4880 Mk. u. 4890 Mk. u. 4900 Mk. u. 4910 Mk. u. 4920 Mk. u. 4930 Mk. u. 4940 Mk. u. 4950 Mk. u. 4960 Mk. u. 4970 Mk. u. 4980 Mk. u. 4990 Mk. u. 5000 Mk. u. 5010 Mk. u. 5020 Mk. u. 5030 Mk. u. 5040 Mk. u. 5050 Mk. u. 5060 Mk. u. 5070 Mk. u. 5080 Mk. u. 5090 Mk. u. 5100 Mk. u. 5110 Mk. u. 5120 Mk. u. 5130 Mk. u. 5140 Mk. u. 5150 Mk. u. 5160 Mk. u. 5170 Mk. u. 5180 Mk. u. 5190 Mk. u. 5200 Mk. u. 5210 Mk. u. 5220 Mk. u. 5230 Mk. u. 5240 Mk. u. 5250 Mk. u. 5260 Mk. u. 5270 Mk. u. 5280 Mk. u. 5290 Mk. u. 5300 Mk. u. 5310 Mk. u. 5320 Mk. u. 5330 Mk. u. 5340 Mk. u. 5350 Mk. u. 5360 Mk. u. 5370 Mk. u. 5380 Mk. u. 5390 Mk. u. 5400 Mk. u. 5410 Mk. u. 5420 Mk. u. 5430 Mk. u. 5440 Mk. u. 5450 Mk. u. 5460 Mk. u. 5470 Mk. u. 5480 Mk. u. 5490 Mk. u. 5500 Mk. u. 5510 Mk. u. 5520 Mk. u. 5530 Mk. u. 5540 Mk. u. 5550 Mk. u. 5560 Mk. u. 5570 Mk. u. 5580 Mk. u. 5590 Mk. u. 5600 Mk. u. 5610 Mk. u. 5620 Mk. u. 5630 Mk. u. 5640 Mk. u. 5650 Mk. u. 5660 Mk. u. 5670 Mk. u. 5680 Mk. u. 5690 Mk. u. 5700 Mk. u. 5710 Mk. u. 5720 Mk. u. 5730 Mk. u. 5740 Mk. u. 5750 Mk. u. 5760 Mk. u. 5770 Mk. u. 5780 Mk. u. 5790 Mk. u. 5800 Mk. u. 5810 Mk. u. 5820 Mk. u. 5830 Mk. u. 5840 Mk. u. 5850 Mk. u. 5860 Mk. u. 5870 Mk. u. 5880 Mk. u. 5890 Mk. u. 5900 Mk. u. 5910 Mk. u. 5920 Mk. u. 5930 Mk. u. 5940 Mk. u. 5950 Mk. u. 5960 Mk. u. 5970 Mk. u. 5980 Mk. u. 5990 Mk. u. 6000 Mk. u. 6010 Mk. u. 6020 Mk. u. 6030 Mk. u. 6040 Mk. u. 6050 Mk. u. 6060 Mk. u. 6070 Mk. u. 6080 Mk. u. 6090 Mk. u. 6100 Mk. u. 6110 Mk. u. 6120 Mk. u. 6130 Mk. u. 6140 Mk. u. 6150 Mk. u. 6160 Mk. u. 6170 Mk. u. 6180 Mk. u. 6190 Mk. u. 6200 Mk. u. 6210 Mk. u. 6220 Mk. u. 6230 Mk. u. 6240 Mk. u. 6250 Mk. u. 6260 Mk. u. 6270 Mk. u. 6280 Mk. u. 6290 Mk. u. 6300 Mk. u. 6310 Mk. u. 6320 Mk. u. 6330 Mk. u. 6340 Mk. u. 6350 Mk. u. 6360 Mk. u. 6370 Mk. u. 6380 Mk. u. 6390 Mk. u. 6400 Mk. u. 6410 Mk. u. 6420 Mk. u. 6430 Mk. u. 6440 Mk. u. 6450 Mk. u. 6460 Mk. u. 6470 Mk. u. 6480 Mk. u. 6490 Mk. u. 6500 Mk. u. 6510 Mk. u. 6520 Mk. u. 6530 Mk. u. 6540 Mk. u. 6550 Mk. u. 6560 Mk. u. 6570 Mk. u. 6580 Mk. u. 6590 Mk. u. 6600 Mk. u. 6610 Mk. u. 6620 Mk. u. 6630 Mk. u. 6640 Mk. u. 6650 Mk. u. 6660 Mk. u. 6670 Mk. u. 6680 Mk. u. 6690 Mk. u. 6700 Mk. u. 6710 Mk. u. 6720 Mk. u. 6730 Mk. u. 6740 Mk. u. 6750 Mk. u. 6760 Mk. u. 6770 Mk. u. 6780 Mk. u. 6790 Mk. u. 6800 Mk. u. 6810 Mk. u. 6820 Mk. u. 6830 Mk. u. 6840 Mk. u. 6850 Mk. u. 6860 Mk. u. 6870 Mk. u. 6880 Mk. u. 6890 Mk. u. 6900 Mk. u. 6910 Mk. u. 6920 Mk. u. 6930 Mk. u. 6940 Mk. u. 6950 Mk. u. 6960 Mk. u. 6970 Mk. u. 6980 Mk. u. 6990 Mk. u. 7000 Mk. u. 7010 Mk. u. 7020 Mk. u. 7030 Mk. u. 7040 Mk. u. 7050 Mk. u. 7060 Mk. u. 7070 Mk. u. 7080 Mk. u. 7090 Mk. u. 7100 Mk. u. 7110 Mk. u. 7120 Mk. u. 7130 Mk. u. 7140 Mk. u. 7150 Mk. u. 7160 Mk. u. 7170 Mk. u. 7180 Mk. u. 7190 Mk. u. 7200 Mk. u. 7210 Mk. u. 7220 Mk. u. 7230 Mk. u. 7240 Mk. u. 7250 Mk. u. 7260 Mk. u. 7270 Mk. u. 7280 Mk. u. 7290 Mk. u. 7300 Mk. u. 7310 Mk. u. 7320 Mk. u. 7330 Mk. u. 7340 Mk. u. 7350 Mk. u. 7360 Mk. u. 7370 Mk. u. 7380 Mk. u. 7390 Mk. u. 7400 Mk. u. 7410 Mk. u. 7420 Mk. u. 7430 Mk. u. 7440 Mk. u. 7450 Mk. u. 7460 Mk. u. 7470 Mk. u. 7480 Mk. u. 7490 Mk. u. 7500 Mk. u. 7510 Mk. u. 7520 Mk. u. 7530 Mk. u. 7540 Mk. u. 7550 Mk. u. 7560 Mk. u. 7570 Mk. u. 7580 Mk. u. 7590 Mk. u. 7600 Mk. u. 7610 Mk. u. 7620 Mk. u. 7630 Mk. u. 7640 Mk. u. 7650 Mk. u. 7660 Mk. u. 7670 Mk. u. 7680 Mk. u. 7690 Mk. u. 7700 Mk. u. 7710 Mk. u. 7720 Mk. u. 7730 Mk. u. 7740 Mk. u. 7750 Mk. u. 7760 Mk. u. 7770 Mk. u. 7780 Mk. u. 7790 Mk. u. 7800 Mk. u. 7810 Mk. u. 7820 Mk. u. 7830 Mk. u. 7840 Mk. u. 7850 Mk. u. 7860 Mk. u. 7870 Mk. u. 7880 Mk. u. 7890 Mk. u. 7900 Mk. u. 7910 Mk. u. 7920 Mk. u. 7930 Mk. u. 7940 Mk. u. 7950 Mk. u. 7960 Mk. u. 7970 Mk. u. 7980 Mk. u. 7990 Mk. u. 8000 Mk. u. 8010 Mk. u. 8020 Mk. u. 8030 Mk. u. 8040 Mk. u. 8050 Mk. u. 8060 Mk. u. 8070 Mk. u. 8080 Mk. u. 8090 Mk. u. 8100 Mk. u. 8110 Mk. u. 8120 Mk. u. 8130 Mk. u. 8140 Mk. u. 8150 Mk. u. 8160 Mk. u. 8170 Mk. u. 8180 Mk. u. 8190 Mk. u. 8200 Mk. u. 8210 Mk. u. 8220 Mk. u. 8230 Mk. u. 8240 Mk. u. 8250 Mk. u. 8260 Mk. u. 8270 Mk. u. 8280 Mk. u. 8290 Mk. u. 8300 Mk. u. 8310 Mk. u. 8320 Mk. u. 8330 Mk. u. 8340 Mk. u. 8350 Mk. u. 8360 Mk. u. 8370 Mk. u. 8380 Mk. u. 8390 Mk. u. 8400 Mk. u. 8410 Mk. u. 8420 Mk. u. 8430 Mk. u. 8440 Mk. u. 8450 Mk. u. 8460 Mk. u. 8470 Mk. u. 8480 Mk. u. 8490 Mk. u. 8500 Mk. u. 8510 Mk. u. 8520 Mk. u. 8530 Mk. u. 8540 Mk. u. 8550 Mk. u. 8560 Mk. u. 8570 Mk. u. 8580 Mk. u. 8590 Mk. u. 8600 Mk. u. 8610 Mk. u. 8620 Mk. u. 8630 Mk. u. 8640 Mk. u. 8650 Mk. u. 8660 Mk. u. 8670 Mk. u. 8680 Mk. u. 8690 Mk. u. 8700 Mk. u. 8710 Mk. u. 8720 Mk. u. 8730 Mk. u. 8740 Mk. u. 8750 Mk. u. 8760 Mk. u. 8770 Mk. u. 8780 Mk. u. 8790 Mk. u. 8800 Mk. u. 8810 Mk. u. 8820 Mk. u. 8830 Mk. u. 8840 Mk. u. 8850 Mk. u. 8860 Mk. u. 8870 Mk. u. 8880 Mk. u. 8890 Mk. u. 8900 Mk. u. 8910 Mk. u. 8920 Mk. u. 8930 Mk. u. 8940 Mk. u. 8950 Mk. u. 8960 Mk. u. 8970 Mk. u. 8980 Mk. u. 8990 Mk. u. 9000 Mk. u. 9010 Mk. u. 9020 Mk. u. 9030 Mk. u. 9040 Mk. u. 9050 Mk. u. 9060 Mk. u. 9070 Mk. u. 9080 Mk. u. 9090 Mk. u. 9100 Mk. u. 9110 Mk. u. 9120 Mk. u. 9130 Mk. u. 9140 Mk. u. 9150 Mk. u. 9160 Mk. u. 9170 Mk. u. 9180 Mk. u. 9190 Mk. u. 9200 Mk. u. 9210 Mk. u. 9220 Mk. u. 9230 Mk. u. 9240 Mk. u. 9250 Mk. u. 9260 Mk. u. 9270 Mk. u. 9280 Mk. u. 9290 Mk. u. 9300 Mk. u. 9310 Mk. u. 9320 Mk. u. 9330 Mk. u. 9340 Mk. u. 9350 Mk. u. 9360 Mk. u. 9370 Mk. u. 9380 Mk. u. 9390 Mk. u. 9400 Mk. u. 9410 Mk. u. 9420 Mk. u. 9430 Mk. u. 9440 Mk. u. 9450 Mk. u. 9460 Mk. u. 9470 Mk. u. 9480 Mk. u. 9490 Mk. u. 9500 Mk. u. 9510 Mk. u. 9520 Mk. u. 9530 Mk. u. 9540 Mk. u. 9550 Mk. u. 9560 Mk. u. 9570 Mk. u. 9580 Mk. u. 9590 Mk. u. 9600 Mk. u. 9610 Mk. u. 9620 Mk. u. 9630 Mk. u. 9640 Mk. u. 9650 Mk. u. 9660 Mk. u. 9670 Mk. u. 9680 Mk. u. 9690 Mk. u. 9700 Mk. u. 9710 Mk. u. 9720 Mk. u. 9730 Mk. u. 9740 Mk. u. 9750 Mk. u. 9760 Mk. u. 9770 Mk. u. 9780 Mk. u. 9790 Mk. u. 9800 Mk. u. 9810 Mk. u. 9820 Mk. u. 9830 Mk. u. 9840 Mk. u. 9850 Mk. u. 9860 Mk. u. 9870 Mk. u. 9880 Mk. u. 9890 Mk. u. 9900 Mk. u. 9910 Mk. u. 9920 Mk. u. 9930 Mk. u. 9940 Mk. u. 9950 Mk. u. 9960 Mk. u. 9970 Mk. u. 9980 Mk. u. 9990 Mk. u. 10000 Mk.

3 1/2 Wagen

zu verkaufen. Schmiedemeister Fr. Müller, Altmühlstr. 9. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4.

Hausgrundstücke

zu verkaufen. Dittscherscher Schüssel, dicht u. Markat. Rohmaterialien. Gebr. 1873.

Pianos

zu verkaufen. Schmiedemeister Fr. Müller, Altmühlstr. 9. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4.

Fahrrad

zu verkaufen. Schmiedemeister Fr. Müller, Altmühlstr. 9. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4.

Geige

zu verkaufen. Schmiedemeister Fr. Müller, Altmühlstr. 9. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4.

Violoncello

zu verkaufen. Schmiedemeister Fr. Müller, Altmühlstr. 9. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4.

Geige

zu verkaufen. Schmiedemeister Fr. Müller, Altmühlstr. 9. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4.

Piano

zu verkaufen. Schmiedemeister Fr. Müller, Altmühlstr. 9. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4.

Gitarre

zu verkaufen. Schmiedemeister Fr. Müller, Altmühlstr. 9. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4.

Violoncello

zu verkaufen. Schmiedemeister Fr. Müller, Altmühlstr. 9. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4.

Geige

zu verkaufen. Schmiedemeister Fr. Müller, Altmühlstr. 9. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4.

Reifen

zu verkaufen. Schmiedemeister Fr. Müller, Altmühlstr. 9. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4.

Foxterrier

zu verkaufen. Schmiedemeister Fr. Müller, Altmühlstr. 9. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4.

Ostheimer Kirschen

zu verkaufen. Schmiedemeister Fr. Müller, Altmühlstr. 9. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4.

Grundstück

zu verkaufen. Schmiedemeister Fr. Müller, Altmühlstr. 9. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4.

Garten-Kolonnade

zu verkaufen. Schmiedemeister Fr. Müller, Altmühlstr. 9. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4. u. 20. Stk. u. 20. Schimmelstr. 4.

Reifen

# Seidenhaus Georg Schwarzenberger.

Gr. Steinstr. 88.

Halle a. S.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

## Sonder-Angebot in schwarzer Kostüm - Seide.

Reine Seide Meter **1.00 Mk., 1.25 Mk., 1.50 Mk., 1.80 Mk., 2.00 Mk., 2.25 Mk., 2.50 Mk.**

Früherer Preis bedeutend höher.

Blusen-Reste, Schürzen-Reste, Selbstbinder besonders vorteilhaft.



### Apollo-Theater.

Operetten-Sommer-Saison.  
Direktion: Gustav Poller.  
Heute Mittwoch den 14. Juli:  
Anfang 8 1/2 Uhr. Ende 11 Uhr.

### Die Puppe.

Operette in 1 Aufzuge u. 3 Akten  
nach dem Französischen von  
Maureille Dubonau.  
Deutsch von H. W. Müller.  
Musik von Edmund Heben.  
Abendstück  
**Stürmischer Erfolg!**  
Morgen Donnerstag d. 15. Juli:  
**Die Puppe.**

### Stadttheater Leipzig. Kenes Theater.

Donnerstag den 15. Juli 1909.  
**Einsame Menschen.**

### Zoolog. Garten.

Donnerstag den 15. Juli:  
Zweiter  
**Bayrischer Abend.**  
Von nachm. 4 1/2 Uhr ab:

### Gr. Elite-Konzert

Leipziger  
Konzertmeister  
Günther Kohlenz.  
Wunder-Vier vom Hof-  
Bayrische National-Bände.

### Neu! Neu! Wein-Terrasse.

Das  
**Unterländer-Quartett.**  
Der Seppel, der Franzl, die  
Wigi und die Wannele.  
Eine bayrische Strassenkapelle.  
Korndolfs-Werfen.  
Illumination des Gartens.  
Grosses  
Brillant-Feuerwerk.  
Günstigster  
Preis 30 Pf. Kinder 20 Pf.  
Von abends 7 Uhr ab pro  
Person 35 Pf. inkl. Billet-  
steuer.

### Freitag den 16. Juli, nachm. u. abends

### Gr. Elite-Konzert

Leipziger  
Konzertmeister  
Günther Kohlenz.  
unter Mitwirkung  
des Konzertführers  
**Curt Freytag.**

### Café Roland.

Täglich Konzert  
von den beliebten  
original Wiener Schrammeln  
**„D'Sieveringer“**  
aus Wien.  
Dir. Joh. Moszka.  
Anfang 7 Uhr abends.

### Wilhelmsgarten. La Bohème.

Täglich  
Gr. Künstler-Konzert.

## Mittelpunkt!

Restaurant u. Café Nicolaistraße 12, 1,  
vis-à-vis Hempelmann & Krause,  
neben Arnold & Trollsch.  
Von Donnerstag den 15. d. Mts. abends 7 1/2 Uhr ab

### Grosses Zigeuner-Konzert

der Ungar. Zigeuner-Kapelle in Nationaltracht.  
Während der Pausen Auftreten des musikalischen Clowns in 18 Abteilungen.  
Eintritt frei.  
Um äusseren Zutritt bitten  
**Fritz Günther.**

### Gr. Steinstrasse Nr. 81, eine Treppe

Gallische Ausstellung des Münchener  
anatomischen Universitäts-Anstalts.  
Unter anderen enthalten:  
Tuberkulose, Trännsucht, Epiphisis,  
Fracturen der inneren Organe.  
Entwicklung des Menschen.  
Gefahren der Wundstich-, Geburts-  
hülfe, Fracturen.  
Geschlechtsleiden und deren Folge-  
fracturen in allen Formen.

### Bad Wittekind.

Das ausgefallene **Brannenfest** findet morgen **Donnerstag**  
den 15. Juli statt. Nachmittags 4 und abends 8 Uhr.  
**Zwei große Extra-Konzerte**  
der Kapelle des **Fusilier-Regiments Nr. 36.**  
Bei eintretender Dunkelheit Illumination des ganzen Parkes. Gegen  
Schluss des Konzertes

### Grosses Brillant-Feuerwerk

ausgeführt von dem Herren **Gehr. Pfaffler, Grödlitz.**  
- Entree 55 Pfg. - **O. Wiczert, Kal. Oberwallmeister.**

### Peißnitz-Restaurant

Donnerstag abends 8 Uhr  
**Großes Konzert.**  
Eintritt frei. **H. Schröter.**

### Peissnitz-Kasino-Gesellschaft: Reunion.

**Der Reichshof.**  
**Krebse.**

### Wintergarten.

Heute **Mittwoch, Donnerstag und Freitag**, abends 8 1/2 Uhr  
**Gr. Extra-Vokal- u. Instrumental-Konzert**  
ausgeführt von dem **süddeutschen Männer-Oper-Quartett**  
unter Mitwirkung der **Hessischen Kapelle.**  
Eintrittspreis: I. Platz 50 Pfg. II. Platz 30 Pfg.  
Vorparterre-Korset 20 Pfg.

### Jeden Abend: Künstler-Konzerte

Erstklassige  
**Oberpollinger.**  
Die lustigen Steierer.

### Handwerkerbildungsverein.

Unsere nächste **Abendliedertafel** findet am **Mittwoch** den  
14. Juli im **Clubrestaurant**  
**Freybergs Garten**  
statt. Freunde und Gönner des Gesanges sind herzlich willkommen.  
Bei schlechter Witterung findet die **Abendliedertafel**  
Donnerstag den 15. Juli statt.

### Krieger-Verbandsfest Amsdorf.

Infolge des schlechten Wetters sind die veregl. Befüchte am Sonntag  
um den Genuss des Antikriegs-Konzertes gekommen. Daher  
Donnerstag, den 15. d. M.,  
nachmittags von 5 Uhr ab  
**Grosses Artillerie-Konzert (75er)**  
an dem herrlichen Festplatze, verbunden mit Sommerfest bei  
elektrischer Beleuchtung.  
In zahlreichem Besuche wird herzlich ein  
**Der Kriegerverein Amsdorf.**

### Wer hochfeine, haus-schlachtene Wurst

aus frischem Schweinegurt faulen will, bemide sich zu  
**Bernhard Borgis, Komplatz 10, Teuchritz, 1833.**  
Jeden Montag und Donnerstag: **Grosses**  
**Schlachtfest.** Früh u. 9 Uhr: **Beilichlich** mit  
H. Zornel, Strass. u. geb. Fleisch, u. 5 Uhr die feinste  
Fr. Wurst. **Veber u. Schwartzenow, a. Vid. nur 1 Mk.**

### Darm-u. Leberhandlung

von **Gustav Paproth, St. Ulrichstr. 1. - Fernruf. 2724.**  
**Schreibmaschinen-Reparaturen**  
aller Systeme führt mit aller Sorg-  
falt und prompt aus  
**Max Knauth, Buchhalter, Halle a. S., Steinstr. 34.**

### h. Schnee Nachf., Gr. St. Bruno, Fritz Reuterstr. 4.

Erstes Spezialgeschäft  
für gute Strumpfwaren  
und Trikotagen.

### Saale-Dampfschiffahrt.

Falon-Dampfer „Siegfried“.  
Morgen, Donnerstag, den 15. Juli 1909, vorm. 7 1/2 Uhr,  
große Extrafahrt nach **Rothenburg.**

Abfahrtsstelle Saalhofbrauerei.  
Telephon 1625. **K. Demmer.**

### Gebäorts-Eröffnung.

Meinen verehrten Kunden stelle ich hierdurch mit, daß ich **Donnerstag**  
den 15. Juli **Seebenerstrasse 52a** ein  
**Viktualien- und Grünwaren-Geschäft**  
eröffne. Es wird mein Bestreben sein, meine verehrten Kunden auf billige  
und reelle Weise zu bedienen. Außerdem verkaufe ich meistens nur  
selbstgeerntete Waren. Hochachtungsvoll  
**Frau Wwe. W. Kunze.**

Die drei ersten Häuser erhalten ein Geschenk.



### Seefische - Volksnahrung.

Abermals ein Riesenfang von  
**140000 Pfd. Schollen**  
(ca. 1-3 Pfd. schwer)

wurden von unserem Dampfer „Saale“ fischen in tadelloser,  
Lebensfrischer Beschaffenheit eingebracht.  
Wir verkaufen diese zum Broten u. Suppen vorzüglich  
geeigneten Seefische zum enorm billigen Preise von  
**nur 18 Pfennig p. Pfd.**

Alle übrigen Sorten Seefische zu billigen Tagespreisen.  
Alle Seefische treffen täglich unter Eis in be-  
sonderer eigenen Kühlwanne ein.  
Es besonders preiswert empfehlen wir:  
**prachtvolle Riesen-Fetteringe**,  
pro Stück 5 Pfennig.

Große Auswahl in frisch eintreffenden Mäckerwaren,  
sowie in Marinaden u. Fischkonserven (Zellulosefisch).  
**Deutsche**  
**Dampffischerei-Gesellschaft „Nordsee“**  
(größte Hochseefischerei Deutschlands)  
Filiale: Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 38. Telephon 1275.

Beste Bezugsquelle für Händler und Restaurateure.

### Pa. Döllmitzer Weizenmehl

**billiger!**  
4 Pfd. nur 75 Pf.  
1a. 1a. 4 Pfd. 80 Pf.

### Otto Bornschein,

Mittelstr. 21, neb. Gr. Steinstr. 14.  
**Schwache**  
**Männer**

### Kunze & Wark's

**Enkalyptus-Bonbons**  
(Schutzmarke Zwillinge)

Palet 30 J. Palet 30 J.  
Bestes Einwirkungsmittel gegen  
**Düsten, Deiterkeit,**  
Kopfschmerzen etc.  
Täglich reichlich Anwesenheiten.  
Um Versuch überzeuget.  
Sein Einkauf wolle man  
genau auf die **Schutzmarke**  
**Zwillinge** achten, andere  
weise man täuscht.  
In **Verpackung** zu haben.  
Hauptvertriebsstelle u. Vertreter f.  
Halle a. S.  
**Adolph Herrmann,**  
Gr. Ulrichstr. 41.  
Neuerw. 274, H. Gira, o. Kaulenberg.

### Methode

zur Wiedererlangung der besten  
Manneskraft. **Sofortige Wirkung.**  
Keine Geheimmittel, streng reell,  
einfache Anwendung. Näheres  
durch **K. Schönemann's**  
**Versandhaus, Berlin 116,**  
Friedrichstrasse 5.

### C. W. Trothe,

Optisches Institut,  
Poststraße 9/10.  
Gegründet 1816.

### Portraitalerei

Wittekindstr. 12 (Bücherei Weg.)